



Oberbayern-Rundspruch Nr. 18 vom 10. Mai 2021

Heute am Mikrofon: **Heinz, DL2QT**

KURZBERICHT ZUR DISTRIKTSVERSAMMLUNG OBERBAYERN

Gestern, 9. Mai, also am Muttertag, trafen sich die OV-Vorstände und Vertreter, sowie die Referenten des Distrikts zur virtuellen Distriktsversammlung auf dem DARC-Server. Kurz nach 14:00 Uhr begrüßte der DV Manfred Lauterborn, DK2PZ, die versammelten 34 Teilnehmer, und die erste Information betraf die Ehrennadel des Distrikts.

Für ihre engagierte Arbeit für den Amateurfunk wurden geehrt:

Eva-Maria Englert, DG9MFG

Jann Traschewski, DG8NGN

Martin Eggstein, DG4MHN

Martin Kienzle, DJ6WQ

Philipp Springer, DK6SP

Der Distrikt Oberbayern kann einen leichten Mitgliederzuwachs auf aktuell 2.173 Personen melden, was besonders auf die laufenden Ausbildungskurse

zurückzuführen ist.

Die Schatzmeisterin Janin Lüdke, DK1LJ, zeigte die Übersicht der Kasse aus dem Jahr 2020 und dem bisherigen Jahr 2021.

Um 14:40 Uhr schaltete sich Christian Entfellner, DL3MBG, in die Runde und stand für eventuelle Fragen zur Verfügung.

Die Planung von OV-Versammlungen mit Neuwahlen ist aus jetziger Sicht nicht vernünftig möglich. Es greifen weiterhin die Regelungen zur Corona-Pandemie, und damit dürften sich alle Termine bis ins nächste Jahr 2022 verschieben.

Markus Kandlbinder, DL1MDR, berichtete vom Fortgang der Bemühungen, den möglichen Einsatz der Funkamateure im Not- und Katastrophenfall mit den entsprechenden Behörden abzuklären. Im Distrikt gibt es einen erheblichen Mangel an verfügbaren Aktiven für die Bildung eines Notfunk-Teams.

Nachdem derzeit keine Prüfungen bei der BNetzA abgehalten werden, bemüht sich der DARC um Alternativen in eigener Regie. Ein Konzept ist bereits erarbeitet worden, das aber bisher von der Behörde noch nicht akzeptiert wurde.

Alfred Fröschl, DL8FA, geht davon aus, dass gemäß Zeitplan die Ausstellung Amateurfunk im Deutschen Museum im August abgebaut werden soll und im Dezember 2021 in der neuen Abteilung Elektronik DL0DM wieder mit einer neuen Ausrüstung in Betrieb gehen kann.

Der Oberbayern-Rundspruch soll auf alle Fälle erhalten bleiben, und die Bestätigungen an den Montagen sprechen für sich: Es wurden in diesem Jahr 47 bis 70 Rufzeichen notiert, im Durchschnitt 58. Allerdings ist es zu wünschen, dass aus den Ortsverbänden mehr Meldungen an DL0BS geschickt werden, die

für den Distrikt interessant sein könnten. Das würde der Redaktion die Arbeit ziemlich erleichtern.

Viele Termine für die Präsentation des Amateurfunks in der Öffentlichkeit konnten im letzten Jahr nicht gehalten werden, und auch heuer wird es schwierig. Also könnten die Amateurfunktagung in München und das Kolloquium in der TU in Garching 2022 wieder eine Neuauflage erfahren.

Nach einigen interessanten Bildern aus dem Projekt ENAMS, den folgenden Diskussionen und der Aufforderung von Christian Entfellner, Funkstörungen auch wirklich zu melden, endete die Video-Konferenz um 17:15 Uhr.

EINE MELDUNG AUS DEM DISTRIKT BAYERN-OST

Absage des ARDF Ranglistenlauf Bayern-Ost

Leider müssen wir mitteilen, dass wir den für den 12. und 13. Juni geplanten ARDF Ranglistenlauf Bayern-Ost absagen müssen. Eine weitere Planung und Durchführung aufgrund der Corona-Beschränkungen ist schwer realisierbar. Trotz vieler Gespräche mit der Gemeinde, den Beherbergungsstätten im größeren Umkreis und allen bisher gemeldeten Helfern findet sich kein Konzept, um den RLL "sicher" durchzuführen. Vor allem auch deswegen, weil aktuell niemand mit einiger Sicherheit sagen kann, was uns im Juni noch alles erwartet, bzw. was dann noch alles verboten ist.

Daher mussten wir uns kurzfristig für eine Absage entscheiden.

Die Planungen laufen bereits für das Jahr 2022.

Info: Steffen Schöppe, DL7ATE (ARDF-Referat Distrikt U)

EINE INFORMATION AUS DER SCHWEIZ

Der Vorstand der USKA hat sich neu konstituiert.

Nach dem Ausscheiden von Matthias Schumacher, HB9JCI, und der Wahl von Dr. Urs Lott, HB9BKT, in den Vorstand haben sich die Zuteilungen einiger Ressorts verändert.

Der neu gewählte Urs, HB9BKT, übernimmt die beiden Ressorts „IARU/Auslands-Beziehungen“ sowie „EMV“.

Bernard Wehrli, HB9ALH, kann sich dadurch verstärkt auf seine bisherigen Verantwortungen „Kontakte zu den Behörden“ sowie „Antennen“ konzentrieren. Er wird zudem neuer Vizepräsident der USKA.

Weitere Details sind auf der Homepage der USKA nachzulesen.

<https://www.uska.ch/uska-vorstand-neu-aufgestellt/>

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

...sind auch in dieser Woche nicht eingegangen.

EIN PAAR SONDERCALLS AUS DEM DX-MB

Deutschland

Im Mai feiert der DARC-Ortsverband Essen, LØ5, den 65. Jahrestag der Gründung und aus diesem Anlass ist noch bis 31. Dezember die Sonderstation **DL65ESSEN** (Sonder-DOK 65LØ5) auf Kurzwelle in der Luft.

Der Ortsverband Ludwigsburg, PØ6, wurde vor 75 Jahren gegründet und dieses Jubiläum feiern die Mitglieder bis 31. Dezember mit dem Rufzeichen **DLØLB** und dem Sonder-DOK 75PØ6. Funkbetrieb ist auf Kurzwelle und UKW in CW, SSB, FM und Digi-Mode geplant.

Spanien

Anlässlich des 76. Jahrestags der Gründung der ITU sind spanische Funkamateure der URE-Cullera und der „Les Basores DX group“ bis 23. Mai als **AN5ITU** auf Kurzwelle, VHF, UHF und via QO-100 in SSB, CW, RTTY und Digi-Mode QRV.

Frankreich

Für den französischen ESA-Astronauten Thomas Pesquet (KG5FYG und FXØISS) ist die Mission „Alpha“ der zweite Aufenthalt auf der Raumstation ISS. Bis September 2021 wird die Langzeitmission dauern. Mitglieder des Radio Club F4KLR werden in dieser Zeit als **TMØISS** auf allen Kurzwellenbändern in allen Modi aktiv sein.

Japan

Anlässlich der „Olympischen Spiele und der Paralympic Games“ sind bis 5. September die Sonderstationen 8N0 bis 8N9 mit dem Suffix OLP QRV. Wenn die Bedingungen es zulassen, kann man auch ein Sonderdiplom arbeiten.

Falkland-Inseln

Matthew, MØZMS, wird bis Ende August auf der RAF-Station in Mount Pleasant, Falkland Islands, als **VP8ZMS** aktiv sein. Er hofft, das Shack der

Klubstation der Royal Air Force ARS nutzen zu können und wird in Digimodes, CW und etwas SSB arbeiten.

WAS SONST NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE

GB2RS auf QO-100

Der englische Verband RSGB wird seine wöchentlichen Nachrichten zukünftig auch über den geostationären Satelliten QO-100 ausstrahlen. Immerhin reicht seine Abdeckung von Ost-Brasilien bis nach Thailand, also nicht nur Europa, Afrika und Indien. Es wird eine spezielle internationale Version geben, ausgestrahlt von Keith, GU6EFB, um 08:00 UTC, auf 10.489,900 MHz. Näheres dazu findet man auf der Homepage des RSGB, und der Empfang ist auch im Internet über einen SDR-Standort möglich.

<https://rsgb.org/main/gb2rs/>

<https://eshail.batc.org.uk/nb/>

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.